|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Schulart:** Gymnasium  **Schulart:** Berufsoberschule  **Schulart:** Fachoberschule  **Schulart:** Realschule | **Jahrgangsstufe:** 11/12  **Jahrgangsstufe:** 12/13  **Jahrgangsstufe:** 11/13  **Jahrgangsstufe:** 7 | **Thema der Unterrichtseinheit:**  Kritische Auseinandersetzung mit Skinner | | **Planung/**  **Unterrichtsentwurf** | | |
|  | | | | | | |
| **Wesentliche Lernziele:** | Grobziel: Die Schülerinnen und Schüler können kritisch das operante Konditionieren betrachten.  Feinziele: Die Schülerinnen und Schüler können…   1. das klassische und operante Konditionieren vergleichend erklären. 2. eine kritische Sicht auf das Menschenbild von Skinner problematisieren. | | | | | |
|  | | | | | | |
| **Phase** | **Unterrichtsgegenstand** (Lehrertätigkeit, SuS-Tätigkeit, Inhalte, zentrale Fragestellung) | | **Lehr-Lern-Formen (Sozialform/Methode)** | | **Medien** | **Zeit (ca.)** |
| **Wiederholung (klassisches und operantes Konditionieren)** | Benutzen der Tafelaufschriften/Plakate der vorherigen Stunde  <http://www.biologie-schule.de/konditionierung.php> | | Plenum | | Tafel/Plakate | 10´ |
| **Erarbeitung (Problematisierung des Menschenbilds von Skinner – Kontrolle des menschlichen Verhaltens durch Verstärkung bzw. Bestrafung)** | Lück, H. E. (2016): B.F.Skinner. Radikaler Behaviorismus und dessen Anwendung. In: Ders.: Die psychologische Hintertreppe. Die bedeutenden Psychologinnen und Psychologen in Leben und Werk. Herder; Freiburg im Breisgau, S.277-285.  Und/oder  <http://www.lern-psychologie.de/behavior/skinner.htm>  <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-14339943.html>  Leitfragen:   1. Welches Menschenbild liegt Skinners Theorie des Lernens durch operante Konditionierung zugrunde? Gibt es einen Unterschied zwischen menschlichem und tierischem Lernen? Wird der Mensch von seiner Umwelt bestimmt, läuft also alles Lernen auf Anpassung hinaus, oder hat nach Skinner der Mensch die Möglichkeit, sich die Umwelt an seine Bedürfnisse anzupassen? 2. Welche Vorstellung idealer Gesellschaftsorganisation (Gesellschaftsutopien) entwickelt Skinner auf der Grundlage seines Menschenbildes? Welche Kritik ruft Skinners utopischen Vorstellungen hervor? | | Einzelarbeit | | PC-Arbeitsplätze für die Schüler/Laptops/Smartphone | 20-25´ |
| **Sicherung (Sammeln zentraler Antworten auf die gestellten Leitfragen)** |  | |  | |  | 10´ |
|  | *Materialien für den Lehrer:*  Lefrançois, Guy R.: Psychologie des Lernens, S.87-  *Zusätzliche Materialien:*  Bruder, Klaus J. (1984): Behaviorismus. In: Lück, H. E./Miller, R./Rechtien, W. (Hrsg): Geschichte der Psychologie. Ein Handbuch in Schlüsselbegriffen. München-Wien-Baltimore: Urban und Schwarzenberg, S.74-81. | |  | |  |  |
|  |  | |  | |  |  |